

uedliger

offiziell aktuell persönlich

Nr. 82 Juni 2020



5 Gemeinderat

Schaukeln, klettern,
rutschen – erlebe den
neuen Spielplatz

9 Umwelt

Ins Schwärmen ge-
kommen – wer hilft
den Bienenvölkern?

10 Musikschule

Vom «klangvollen
Fernunterricht» zurück
ins Musikzimmer

Sei Mensch



In der letzten Novemberausgabe schrieb ich im «Persönlich», es sei mein letzter Beitrag als Finanzvorsteher. Nun denn, dann verfasse ich diesen Beitrag nicht als Finanzvorsteher, sondern als Papa.

Als Papa möchten mich meine Kinder nicht so sprechen hören wie am Rednerpult vom Bühlmattsaal. Sie möchten auch nicht mit mir in der Öffentlichkeit herumalbern, wie ich das mit Freunden zu tun pflege. Ich soll nicht altmodisch und langweilig, aber auch ja nicht «peinlich» sein... Sie möchten mich als Papa. Ganz einfach. Oder?

In meiner Firma arbeiten wir an einem neuen «Rollenmodell». Es soll definieren, welche Organisationseinheiten welche Verantwortungen tragen. Dies bestimmt ferner, wer für welche Aufgaben zuständig ist, um den Rollen letztlich gerecht zu werden. Rollen haben

also auch immer etwas mit Erwartungen zu tun. Man kann in und an seiner Rolle wachsen.

Jeder von uns hat mehrere Rollen, die er täglich mehrmals wechselt. Wir sind Partner, Freund, Liebhaber, Mitstreiter, Konkurrent, Mitarbeiter, Verkäufer, Käufer, Mentor, Coach, Lehrer, Lehrling, Sportler... Und wir sehen uns selbst am liebsten immer in Bestform – ausgeglichen, ausgeschlafen, positiv und leistungsstark. Aber wer kann das schon – immer perfekt sein? Wir dürfen getrost auch mal aus der Rolle fallen.

Platzt also ein Kind während der Videokonferenz ins Zimmer, nur um zu sagen, dass es Papa lieb hat – dann ist alles in bester Ordnung.

Ich glaube, das Corona-bedingte Homeoffice hat viele ungewohnte und wertvolle Einblicke gewährt, in denen

wir sehen, dass niemand «nur Chef» ist – genauso wenig, wie niemand «nur Hausmann» oder «nur Gemeinderat» ist. Wir sind Menschen.



Claudio Passafaro
Papa

Gemeinderat

Handänderungen

von: Mächler & Töngi Immobilien AG, Birkenstrasse 47, 6343 Rotkreuz
an: Martin Gisler, Vorder Haasenbergr 2, 6044 Udligenswil
GS: 997, Sonnmatt

von: Erbegemeinschaft Müller Markus und Erbegemeinschaft
Müller-Rohner Silvia
an: Letizia Ineichen und Rainer Held, Diebold-Schilling-Strasse 6,
6004 Luzern
GS: 2058, Sonnmatt 18B

von: Johann Bernet, Luzernerstrasse 87, 6403 Küssnacht am Rigi
an: Alexandre Smolokovski, Bodenweid 9, 6403 Küssnacht am Rigi
GS: 2118, Sonnmatt 22

von: Rahel Brönnimann, Dorfstrasse 24, 6044 Udligenswil
an: Gertrud Steger, Breiteichli 3, 6044 Udligenswil
GS: 2100, Dorfstrasse 24

GS = Grundstück

Ein Dank an alle Freiwilligen

Die Coronavirus-Krise beschäftigt ausnahmslos alle, der Alltag ist nicht mehr wie er war. Menschen, die älter als 65 Jahre oder von chronischen Krankheiten betroffen sind, mussten möglichst zuhause bleiben. Lieb gewordene Gewohnheiten wie beispielsweise der tägliche Einkauf, wurden anderen, jüngeren Personen überlassen.

Das war sicher nicht einfach, aber möglich – und es funktionierte problemlos. Die Meldungen von Freiwilligen, die keiner Risikogruppe angehören und gerne anderen Menschen helfen, waren überwältigend. Der Gemeinderat Udligenswil dankt allen Personen, die in dieser aussergewöhnlichen Lage im Einsatz gestanden sind oder noch stehen.

Sanierung Kanalisation Unterdorf–Krähmatt

Die bestehende Mischwasserleitung zwischen der Unterdorf- und der Luzernerstrasse entlang des Würzenbachs ist hydraulisch zu gering dimensioniert. Dieser Umstand ist schon länger bekannt und die Leitung soll nun auf einer Länge von 130 Metern mit einem Durchmesser von neu NW 500 mm revidiert werden. Die neuen Rohre werden bis auf wenige Ausnahmen an gleicher Stelle wie die bestehenden verbaut. Dabei werden diese einerseits abgebrochen und andererseits verfüllt. Die betroffenen Hausanschlüsse werden umgehängt bzw. neu angeschlossen. An einem Standort unterquert die Leitung den Würzenbach.

Die öffentliche Auflage des Bauvorhabens findet vom 1. bis 22. Juni 2020 statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die entsprechenden Unterlagen während dieser Zeit gerne auf der Gemeindeverwaltung einsehen. Parallel zur öffentlichen Auflage wird die Baumeistersubmission durchgeführt, so dass nach Vorliegen der Baubewilligung mit den Baumeisterarbeiten begonnen werden kann. Das Investitionsvolumen für das Bauvorhaben wurde von den Stimmberechtigten genehmigt und beträgt rund CHF 300 000. Die Bauzeit wird ungefähr drei Monate dauern. Für Unannehmlichkeiten, die zwangsläufig entstehen werden, entschuldigen wir uns schon jetzt. Wenden Sie sich bei Fragen an Gisela Künzli-Huber, Bauvorsteherin, bauvorsteherin@udligenswil.ch, Tel. 041 375 61 31. ▶

Inhalt

2	Persönlich
3–7	Gemeinderat
8	Zivilstandsnachrichten
8	bfu Sicherheitstipp
9	Umweltkommission
9	Umwelt
10	Musikschule
11	Soziales
11	Pro Senectute
12	FrauenNetz
12	Sportverein
13	Jubla
14	Mosaik
15	Bibliothek
15	Notfalldienst
15	Impressum
16	Veranstaltungen

Cover
Der Uedliger Bio-Imker Mario Burri
bei seinem Bienenstand im Grindli

genuss&mehr

Individuelle Geschenke für private
Geniesser und Firmen

**Darf es ein Apéro- oder Dessert-
büffet oder sonst etwas Spezielles
und Genussvolles sein?**

Anita Zbinden
Udligenswil www.genussundmehr.ch
076 575 31 55 info@genussundmehr.ch

Iten Sanitär AG



Grepperstrasse 46 • 6403 Küssnacht am Rigi
Tel. 041 850 55 81 • info@itenag.ch • www.itenag.ch

- Sanitärinstallationen
- Badrenovationen
- Sanitärplanungen
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Sanitär laden

BadWelten 
DIE BADARCHITECTEN

Mica's Fahrschule

Auto/Motorrad/Lastwagen

Michael Schwab

Schönaumatt 12
6044 Udligenswil
Natel 079 606 64 64
www.micasfahrschule.ch



Wir – 4-köpfige CH-Familie – möchten sehr
gerne Wurzeln schlagen in Udligenswil.

Zu kaufen gesucht: Eigentumswohnung ab 4 ½ Zimmer

Min. 120 m² mit grossem Balkon, Terrasse oder
Sitzplatz. Beteiligung an einem Umbau- oder
Neubauprojekt vorstellbar.

Tel. 079 318 80 49 oder traum-uedlige@gmx.ch

Zimmermann

LAND- UND AREALTECHNIK

Nie mehr selber Rasen mähen!



 **Husqvarna**
READY WHEN YOU ARE

Copyright © 2016 Husqvarna AB (publ). All rights reserved.

Zimmermann AG 6044 Udligenswil info@zi-land.ch
Land- und Arealtechnik Tel. 041 371 18 41 www.zi-land.ch



50%
auf
Sonntags-
Spiele



Gönnen Sie Ihrem
Wohnzimmer eine Pause.
Mit der ganzen Familie
zum halben Preis ins Stadion.

Bestellen Sie jetzt als Raiffeisen-Mitglied
bis zu 6 Tickets auf:

welovefootball.ch

Raiffeisenbank Adligenswil-Udligenswil-Meggen
Dorfstrasse 2
6043 Adligenswil
041 375 81 11
raiffeisen.ch/adligenswil

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Gemeinderat

Eröffnung des neuen Kinderspielplatzes



Der Gemeinderat freut sich sehr, dass an zentraler Lage unterhalb des Bühlmattsaals ein neuer Spielplatz entstanden ist. Das Projekt wurde vom Landschaftsarchitekturbüro freiraumarchitektur gmbh entworfen und in den letzten drei Monaten ausgeführt. Über mehrere Jahre hinweg hat die Baukommission, bestehend aus Evelyne Steimann-Rast, Carmela Schaub-Birrer, Gisela Künzli-Huber, Ruedi Scherer und Fredy Halter, diesen Planungs- und Realisierungsprozess unter der Führung von Armin Schmidiger sorgfältig und engagiert begleitet. Für den grossen Einsatz danken wir allen Beteiligten recht herzlich.

Am 8. Juni 2020 wird der Spielplatz nun der Bevölkerung und insbesondere den Kindern und Eltern übergeben. Ursprünglich war dazu ein Eröffnungsfest vorgesehen. Gleichzeitig wäre auch die neue Photovoltaikanlage auf dem Bühlmattsaal durch die Betreiber vorgestellt worden. Leider muss auch auf diesen Anlass aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie verzichtet werden. Der Gemeinderat ist sich aber sicher, dass der Spielplatz auch ohne offiziellen Anlass rege gebraucht und bei vielen Kindern für Begeisterung und funkelnde Augen sorgen wird.

Wichtige Informationen des Steueramtes

Das Steueramt der Gemeinde trägt mit verschiedenen Massnahmen der besonderen Lage Rechnung. Es gelten im Bereich Steuern die nachfolgend aufgeführten Erleichterungen bzw. Vorkehrungen.

Der Versand der Mahnungen für die Steuererklärungen 2019 wird in den Juni 2020 verschoben. Die generelle Frist für

Unselbständigerwerbende und Nicht-erwerbstätige wurde automatisch bis 31. Mai 2020 verlängert. Unselbständigerwerbende mit Steuervertreter und Selbständigerwerbende haben eine generelle Frist bis am 31. August 2020.

Auf den Versand von Zahlungsmahnungen für fällige Beträge der Staats- und Gemeindesteuern sowie der direkten Bundessteuer wird für alle Steuerpflichtigen bis auf Weiteres verzichtet und damit die Zahlungsfrist somit faktisch verlängert. Der Regierungsrat erwartet, dass Personen, welche sich nicht in einer Notlage befinden, die auf der Rechnung angegebene Zahlungsfrist einhalten (Stand: April 2020).

Bei Betreibungen für die Staats- und Gemeindesteuern sowie die direkte Bundessteuer galt bis zum 19. April 2020 ein Rechtsstillstand und Betreibungsämter nahmen keine Zustellungen an Schuldner vor. Der für Juni 2020 geplante Versand der Akontorechnungen 2020 für die Staats- und Gemeindesteuern wird verschoben (vorläufige Planung: August 2020).

Bei den Staats- und Gemeindesteuern wie auch bei der direkten Bundessteuer werden für das Kalenderjahr 2020 keine Verzugszinsen verrechnet. Fristerstreckungsgesuche über die vorgenannten Einreichungs- und Zahlungsfristen hinaus werden individuell beurteilt sowie schnell und unkompliziert behandelt. Nutzen Sie unsere Online-Dienstleistungen und die Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme per Mail an steuern@udligenswil.ch oder per Telefon unter 041 371 16 67.

Da sich die Ereignisse und Massnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus jederzeit und aufgrund der bisherigen Erfahrung sehr schnell ändern können, bitten wir Sie, die aktuellen Mitteilungen auf der Website der Gemeinde Udligenswil (www.udligenswil.ch) und/oder auf der Website der Dienststelle Steuern (www.steuern.lu.ch) zu beachten.

Rechtliche Grundlagen «geschützter» Hecken

Die kantonale Verordnung zum Schutz der Hecken, Feldgehölze und Uferbestockungen bezweckt unter anderem den Schutz und die Pflege der Hecken. **Wussten Sie, dass alle Hecken geschützt sind?** In Udligenswil gibt es einige Hecken innerhalb

und ausserhalb des Siedlungsgebietes. Im jetzigen Zonenplan der Gemeinde Udligenswil sind vor allem die Hecken ausserhalb des Siedlungsgebietes eingetragen. Innerhalb der Bauzone wurde nur eine einzige Hecke aufgenommen. Auch die markanten Einzelbäume wurden bisher nur ausserhalb der Bauzone im Zonenplan festgehalten. Im Rahmen der Ortsplanungsrevision werden sämtliche Hecken und markante Einzelbäume inventarisiert.

Was bereits jetzt schon gilt

Sobald Sie einen Baum innerhalb einer Hecke fällen oder einen Abschnitt der Hecke auf den Stock setzen möchten, ist Vorsicht geboten. Je nach Stammumfang bzw. Gesamtlänge der Hecke ist dringend eine Bewilligung durch die Gemeinde nötig. Sie dürfen sich direkt an **Herrn Lukas Gerig, Heckenschutzbeauftragter der Gemeinde Udligenswil, Tel. 078 849 21 73**, wenden. Er wird die Situation vor Ort begutachten und im Einzelfall entscheiden, ob die geplante Tätigkeit bewilligungspflichtig ist. Falls es eine Bewilligung benötigt, wird er der Gemeinde das entsprechende Gesuch zur Genehmigung einreichen. In der Regel wird eine geeignete Ersatzbepflanzung nötig. Weitere Details dazu können der erwähnten Verordnung entnommen werden, online unter www.srl.lu.ch/app/de/texts_of_law/717 oder



Wer gegen die erwähnte Verordnung verstösst, macht sich gemäss Gesetz über den Natur- und Landschaftsschutz strafbar. Je nach Fall muss mit einer Busse gerechnet werden.

REAL: Nutzung Ökihof während COVID-19

Auch während der ausserordentlichen Situation stehen Ihnen weiterhin alle elf REAL-Ökihöfe im Verbandsgebiet zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung. Damit das Risiko einer Ansteckung für unsere Mitarbeitenden und die Besucherinnen und Besucher auch künftig ▶

Gemeinderat

minimiert werden kann, ist die Einhaltung der Schutzmassnahmen des BAG wichtig. Ebenso gelten die Weisungen unserer Ökiohof-Mitarbeitenden vor Ort.

Folgende Bestimmungen des Bundesamts für Umwelt (BAFU), des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und von REAL gelten bis auf Weiteres:

- Einlass im Tropfensystem
- Abstandsregel von zwei Metern
- Kranke Personen dürfen den Ökiohof nicht betreten
- Hände beim Eingang desinfizieren
- Bargeld in Schale legen

Das Tropfensystem beim Einlass verursacht teilweise grössere Wartezeiten als üblich. Dennoch müssen wir weiterhin mit diesem System die Anzahl gleichzeitiger Besucher limitieren. Wir appellieren an die Bevölkerung, die Ökiohöfe nur aufzusuchen, wenn grössere Mengen an Wertstoffen/Abfall entsorgt werden müssen, die Sie sonst nirgends entsorgen können. Karton und Papier können Sie der regulären Sammlung gemäss Abfallkalender 2020 mitgeben. PET-Flaschen können Sie auch beim nächsten Einkauf mitnehmen und dort bequem entsorgen. Es können alle elf REAL-Ökiohöfe von der Verbandsbevölkerung benutzt werden. Die Besuche in ausserkantonalen Ökiohöfen sollten zur Entlastung unserer Kollegen in den anderen Verbänden unterlassen werden.

Besten Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Verschiebung Giftsammlungen im Kanton Luzern

Aufgrund der aktuellen Lage hat die kantonale Dienststelle, Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz, entschieden, die Giftsammlungen in Triengen und Meggen auf Oktober 2020 zu verschieben. Die Giftsammlung in Malers wurde vom Regierungsrat abgesagt.

Dieses Jahr finden somit folgende zwei Giftsammlungen statt:

Gemeinde Triengen

Samstag, 10.10.2020

09.00 – 12.00 Uhr

Sammelstelle Frey, Grund

Gemeinde Meggen

Samstag, 31.10.2020

09.00 – 12.00 Uhr

Werkhof, Bahnhofstrasse 1

Wichtige Hinweise:

- Giftabfälle – falls möglich – in Originalverpackung mitbringen.
- Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal übergeben.
- Giftstoffe in keinem Fall vor die geschlossene Sammelstelle stellen. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar.
- Giftabfälle nicht mischen.

Welche Haushaltchemikalien werden angenommen?

Chemikalienabfälle aus dem privaten Haushaltbereich, wie z.B. Farben, Insektizide, Reinigungsmittel, Lacke, Pestizide, Ablaufreiniger, Verdüner, Fungizide, Fleckenentferner, Klebstoffe, Duftöle, Medikamente, Lösungsmittel, Entkalkungsmittel, Dünger, Quecksilber-Thermometer, Holzschutzmittel, Kosmetika usw.

Welche Abfälle werden NICHT angenommen?

Hausmüll, Pneus, radioaktive Stoffe, Sperrgut, Munition, Neonröhren, Batterien, Sprengstoff, Elektroschrott.

Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft werden nicht angenommen. Beachten Sie dazu das Merkblatt «Wer nimmt was an», im Internet unter www.lebensmittelkontrolle.lu.ch, und insbesondere auch den Abfallkalender Udligenswil.

Ökologisches Verhalten: Fachgerechtes Entsorgen ist gut – noch besser ist das VERMEIDEN von Abfällen. Auskunft per Telefon 041 228 64 24 oder per Mail an chemikalien@lu.ch.

Wanderweg Unter- michaelskreuz: Neue Wegführung

Die Liegenschaft Untermichaelskreuz wechselte Ende 2019 den Besitzer. Der neue Eigentümer bewohnt und bewirtschaftet mit seiner Ehefrau und drei Kindern im Alter zwischen vier und sieben Jahren den Landwirtschaftsbetrieb.

Von oder nach Michaelskreuz führte bis anhin ein Wanderweg zwischen Wohnhaus und Scheune hindurch. Diese Wegführung bescherte den Bewohnern der Liegenschaft Probleme. Sei es, wenn Kinder von Wanderern mit den Spielsachen der Kinder der Liegenschaft spielten oder Biker in rasantem Tempo (notabene durch das allgemeine Fahrverbot von Michaelskreuz her) den Bereich zwischen Wohnhaus und Scheune durchquerten. Riskante Situationen für die Liegenschaftsbewohner oder für Passanten entstanden insbesondere auch dann, wenn auf dem Hof mit schwerem Gefährt manövriert wurde.

Der Grundeigentümer, der Verein Luzerner Wanderwege und der Gemeinderat Meierskappel haben deshalb gemeinsam entschieden, den Wanderweg umzulegen. Neu führt der Weg um die Scheune herum. So können kritische Situationen vermieden werden und die Kinder geniessen ihre Privatsphäre. Die neue Wegführung ist vor Ort signalisiert.

Pass und ID rechtzeitig beantragen

Die Bevölkerung wird gebeten, die Reisedokumente auf ihre Gültigkeit zu prüfen und rechtzeitig neue Ausweise zu bestellen. Pass und ID-Karte sind ausschliesslich beim kantonalen Passbüro in Luzern, Hallwilerweg 5, zu beantragen.

Um längere Wartezeiten und mehrmalige Anrufversuche per Telefon 041 228 59 90 zu vermeiden, wird die Bestellung samt Terminreservation per Internet empfohlen. Details sind auf der Website www.passbuero.lu.ch einsehbar. Die garantierte Lieferfrist für die Zustellung der Ausweise beträgt maximal zehn Arbeitstage.

Kluge Köpfe setzen auf den Velohelm

Auch wenn die Schweizer Strassen zu den sichersten dieser Welt zählen, kommt es immer wieder zu Unfällen. Neben 18 000 leichtverletzten Unfallopfern zählt die Statistik der BFU insgesamt über 3 700 Schwerverletzte. Hinzu kommen rund 230 Unfälle, die tödlich enden. Ganz oben in dieser Statistik stehen die Motorradfahrerinnen und

Gemeinderat

Motorradfahrer. Sie sind in den vergangenen Jahren am häufigsten verunfallt. Knapp dahinter folgen die Velofahrerinnen und Velofahrer.

Ob mit eigener Muskelkraft oder mit der Unterstützung eines E-Bikes unterwegs: Ein Velohelm gehört dazu, wenn man sich auf den Sattel schwingt. Er dämpft bei einem Aufprall die einwirkenden Stösse. Voraussetzung: Man muss ihn richtig anziehen. Zudem lohnt es sich, den Velohelm auch bei kurzen Strecken aufzusetzen, denn zu einem Sturz oder einem Unfall kann es immer kommen.



Tipps zu Kauf und Pflege eines Helms
Das empfiehlt die Beratungsstelle für Unfallverhütung:

- Probieren Sie den Helm an: Er muss auch bei geöffnetem Kinnband gut sitzen, ohne zu drücken oder zu wackeln.
- Kinderhelme gibt es in verschiedenen Ausführungen. Der Helm sollte dem Kind gefallen, damit es ihn regelmässig trägt.
- Prüfen Sie bei Kinderhelmen regelmässig, ob die Grösse noch passt. Die Bänder sollen zudem leicht verstellbar sein.
- Auch auf dem Kindersitz oder im Fahrradanhänger sollten Kinder einen Helm tragen.

- Reinigen Sie den Fahrradhelm nur mit Wasser und Seife. Lösungsmittel können die Kunststoffschale angreifen und beschädigen.
- Kaufen Sie einen Velohelm mit der Bezeichnung EN 1078.

Das Alter und die Abnutzung des Helms spielen bei der Schutzwirkung eine Rolle. Ersetzen Sie den Helm deshalb gemäss den Hinweisen des Herstellers oder dann, wenn er einen starken Schlag erlitten hat. Nur unbeschädigt kann er den Kopf optimal schützen. Alle Informationen zum sicheren Velofahren und das Video «Velohelm» finden Sie unter www.bfu.ch.

Wagemut macht den Frühlingsputz gefährlich

Alle Menschen in der Schweiz sollten momentan so oft wie möglich zu Hause sein. Der Frühlingsputz verbindet nun Zeitvertreib und Notwendigkeit. Doch jährlich gibt es viele Unfälle im Haushalt. Beim Putzen oder Kochen verletzen sich jährlich 39 000 Personen so, dass ein Arztbesuch oder Spitalaufenthalt nötig ist. Es kann zu Misstritten auf Leitern, Treppen oder Stühlen kommen. Beim Frühlingsputz besteht zudem die Gefahr von Verätzungen durch Putzmittel und Chemikalien.

Niemals improvisieren

Die Beratungsstelle für Unfallverhütung BFU empfiehlt, den Frühlingsputz gut zu planen, um nicht improvisieren zu müssen. Es sollten nur Arbeiten erledigt werden, für die das richtige Material im Haus ist – etwa sichere Leitern, lange und angewinkelte Fensterwischer, geeignete Putzmittel und passende Schutzausrüstung.

Genügend Pausen einzulegen ist ebenso wichtig wie den Frühlingsputz realistisch zu planen und auf mehrere Tage zu verteilen. Viele Sturzunfälle beim Putzen liessen sich durch eine standsichere Trittleiter mit Sicherheitsbügel verhindern. Stühle, Kisten oder Bücherstapel sind keine geeigneten Alternativen zur Leiter. Zusätzliche Sicherheit auf der Leiter bieten zudem rutschsichere, geschlossene Schuhe.

Unfälle mit chemischen Putzmitteln lassen sich mit der entsprechenden

Schutzausrüstung verhindern, etwa mit Handschuhen. Wer starke Säuren oder Laugen verwendet, sollte zusätzlich eine Schutzbrille tragen.



Besonders wichtig beim Frühlingsputz

- Standsichere Leitern verwenden. Nicht mit Stühlen, Kisten, Bücherstapeln improvisieren.
- Bei der Fensterreinigung einen Wischer mit abgewinkeltem Stiel benutzen. Nicht aufs Fensterbrett steigen und hinauslehnen.
- Den Kontakt von Strom mit Wasser vermeiden – Lebensgefahr!
- Putzarbeiten auf mehrere Tage verteilen und zwischendurch Pausen machen.
- Rutschsichere, geschlossene Schuhe tragen und bequeme, aber nicht zu weite Kleidung.
- Bei der Verwendung von Putzmitteln: Schutzhandschuhe tragen. Bei starken Säuren und Laugen sind zusätzlich eine Schutzbrille und allenfalls eine Atemschutzmaske nötig.
- In Holzpflegeöl getränkte Putzlappen oder Schwämme nie in den Kehricht werfen, sondern bis zur Entsorgung luftdicht aufbewahren, da sie sich sonst selbst entzünden können. Ideal sind geschlossene Metallbehälter, Einmachgläser oder eine Schale mit Wasser.

Zivilstandsnachrichten

soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde

Es werden alle Geburten, Eheschliessungen und Todesfälle publiziert. Falls Sie, als betroffene Person, keine Veröffentlichung wünschen, bitten wir Sie, dies der Gemeindekanzlei rechtzeitig vor bzw. direkt nach dem Ereignis mitzuteilen.

Geburten

01.05.2020

Crippa Joaquín Rodrigo

Sohn der Crippa-Brunner
Géraldine und des Crippa Juan,
Kellermattstrasse 1

03.05.2020

Dovoda Ana Lea

Tochter der Dovoda-Pranjic
Marina und des Dovoda Josip,
Dorfstrasse 10

Wir heissen die neue Erdenbürgerin
und den neuen Erdenbürger herzlich
willkommen. Den Familien wün-
schen wir gute Gesundheit und
Wohlergehen.

Gratulationen

20.06.1927

Baumann Frieda

Am Bächli 2
93. Geburtstag

27.06.1950

Rieder Andreas

Allmendstrasse 11
70. Geburtstag

30.06.1927

Odermatt Walter

Immostrasse 15
6405 Immensee
93. Geburtstag

Der Jubilarin und den Jubilaren
wünschen wir gute Gesundheit und
viel Freude im neuen Lebensjahr.

bfu Sicherheitstipp

Das sichere Grillerlebnis

Ein kleiner Fehler oder eine Unachtsamkeit kann beim Grillieren schnell zu schwerwiegenden Folgen führen. Ein Brand oder eine Explosion verursacht nicht nur einen Riesenschreck, sondern hinterlässt eventuell auch Verletzungen. Wunden durch Verbrennungen sind schmerzhaft und die Spuren oft lebenslang sichtbar.

Beachten Sie folgende Tipps beim Grillieren:

- Grillieren Sie nur im Freien.
- Stellen Sie den Grill standfest auf eine nicht brennbare Unterlage. Achten Sie dabei auf genügend Abstand zu brennbaren Materialien und Gegenständen.
- Ein Grill muss immer beaufsichtigt werden, lassen Sie auch Kinder nie unbeaufsichtigt in der Nähe.
- Verwenden Sie als Anzündhilfe nie Benzin oder Brennsprit (Explosionsgefahr), besser sind Anzündkamine, Anzündwürfel usw.
- Löschen Sie die Asche gut mit Wasser oder lassen Sie sie mindestens 48 Stunden ausglühen, bevor Sie sie in einem feuersicheren Behälter entsorgen.
- Überprüfen Sie bei einem Gasgrill Leitungen und Ventile auf Lecks (Leitungen mit Seifenwasser bestreichen, Balsen weisen auf undichte Stellen hin).
- Schliessen Sie sofort alle Ventile bei Gasgeruch.
- In der Nähe eines Gasgrills ist Rauchen tabu.

Ich wünsche Ihnen eine erlebnisreiche
Grillsaison 2020 ohne negativen Zwischenfälle.

Claudio Passafaro
bfu Sicherheitsdelegierter

 **bfu**
Sicherheitsdelegierte

LUZERN

Eltern informieren sich auf
www.elternbildung.lu.ch



Dienststelle
Soziales und Gesellschaft **elternbildung.lu.ch**

Natur ums Gemeindehaus

Anstelle der zuletzt ungenutzten Telefonkabine entsteht auf knapp zehn Quadratmetern ein kleines Paradies für Wildbienen. Am Anfang dieses Projekts der Umweltkommission stand der kostenlose Abbau der Kabine und Trittsteine und das Auffüllen der Grube mit Wandkies durch die Swisscom. In gemeinnütziger Arbeit hat die Umweltkommission eine geeignete Saatmischung eingesät und Wildstauden gepflanzt. Bereits erfreuen Blüten des Wundklee oder der Saat-Esparsette das Auge. Andere wie Färber Hundskamille, Königskerze, Malve oder Natternkopf, Spezialisten dieses trockenen und nährstoffarmen Pionierstandortes, einer sogenannten Ruderalfläche, werden bald folgen.

Eine attraktive Tafel informiert über Wildbienen, nicht stechende Solitärbienen, die wie alle Insekten schwinden. Sie sind als Bestäuber landwirtschaftlicher Kulturen aber ebenso wichtig wie Honigbienen. Die Wildstauden dienen als Nahrungsquelle für Pollen und Nektar, der kiesig-sandige Boden als Brutplatz, bauen doch mehr als die Hälfte der über 500 Arten von Wildbienen in der Schweiz ihre Brutröhre in offenen Böden. Andere



Arten werden dazu vertrocknete Staudenstängel aus dem Vorjahr im Frühling nutzen, sodass Staudenstängel im Herbst nicht geschnitten werden. Bis das Wildbienenhabitat seine volle floristische Qualität in einigen Jahren erreicht, wird es zunehmend zum Tummelfeld attraktiver Wildbienen, Hummeln und

Schwebfliegen. Schöne Naturbeobachtungen im Kleinen sind garantiert!

*Peter Gisler, Michèle Graber,
Gisela Künzli-Huber, Albin Rigert,
Ivan Stamenic
Umweltkommission Udligenswil*

Umwelt

Wir haben Schwarmzeit



Im Frühsommer hat ein Bienenstaat den grössten Bestand an Bienen. Es wird deshalb eng im Bienenstock und das Bienenvolk nutzt den Reichtum an gesammeltem Nektar und Pollen, um sich zu teilen. Die bisherige Königin verlässt den Bienenstaat mit ungefähr der Hälfte der Bienen.

Die zurückgebliebenen Arbeiterinnen ziehen eine neue Königin heran und gründen ein neues Bienenvolk. Die Tau-

senden von ausgeschwärmten Bienen suchen für sich und ihre Königin eine neue Bleibe. Dabei kommt es vor, dass sie sich dafür eine ungeeignete Stelle in Siedlungsgebieten aussuchen, z.B. an Gebäudefassaden, unter Vordächern, an Laternen oder auf Terrassen.

Falls sich ein solcher Bienenschwarm bei Ihnen niederlässt, kümmern wir uns gerne darum. In der Regel fangen wir

den Schwarm ein und geben ihm ein neues Zuhause. Somit werden Sie die ungebetenen Gäste artgerecht los und das Bienenvolk erhält durch die professionelle Unterstützung eines Imkers eine Überlebenschance.

In der Liste auf unserer Website unter www.luzerner-imker.ch/imker/bienen-schwarm-luzern finden Sie auch die Kontaktangaben der Imkerin und der Imker aus Udligenswil, die sich um eingestete Bienenschwärme kümmern.

*Mario Burri
Imkerverein Luzern IVL*

sekretariat@luzerner-imker.ch
Tel. 077 412 40 24
www.luzerner-imker.ch
www.facebook.com/ImkervereinLuzern

Endlich wieder in die Musikschule



Nach längerem Unterbruch klingen nun wieder beschwingte Töne und Melodien aus den Musikzimmern in den Schulhäusern in Adligenswil und Udligenswil und im Zentrum Teufmatt. Der Präsenzunterricht konnte an der Musikschule Adligenswil-Udligenswil unter Berücksichtigung der von Bund und Kanton erlassenen Schutzmassnahmen ab 11. Mai 2020 wieder aufgenommen werden. Die Schülerinnen und Schüler haben sich sehr gefreut, wieder gemeinsam mit ihren Lehrpersonen musizieren zu können. Wir hoffen, dass wir schon bald mit ersten Kostproben in den Dörfern unterwegs sein können, um für die Bewohner ein «Ständli» zu bringen.

Obwohl der Unterricht während sechs Wochen nicht stattfinden konnte und alle Konzerte und Veranstaltungen abgesagt werden mussten, war an der Musikschule einiges los. Die Lehrpersonen hatten unglaublich schnell auf Fernunterricht umgestellt. Es wurde telefoniert und per Video Call und Skype unterrichtet. Aufnahmen wurden gemacht, Aufträge hin

und hergeschickt, Feedbacks gegeben, Noten gescannt, Stücke umgeschrieben, komponiert, im Familienorchester und aus dem Fenster gespielt und vieles mehr. Die Schülerinnen und Schüler, die Lehrpersonen und auch die Eltern, die Musikschulleitung und das Sekretariat waren sehr gefordert. Es brauchte viel Verständnis und Geduld von allen Beteiligten.

Einige Kommentare von Schülern, Eltern und Lehrpersonen geben einen Einblick in die letzten Wochen:

«Unterricht per Skype: Es ist ungewohnt, aber cool, und es funktioniert gut.»

Kezia, 9 Jahre

«Mir gefällt die normale Unterrichtsstunde besser, aber zu Hause funktioniert es auch, denn ich spiele jetzt zusammen mit meinem Papi Trompete.»

Elena, 9 Jahre

«Mir gefällt es, meiner Flötenlehrerin Videos zu senden. Bei der Aufnahme fühle

ich mich wie an einem Konzert. Mit meinem Mami als neue Flötenkollegin ist es auch lustig, sie macht oft Fehler.»

John-Louis, 7 Jahre

«Es ist bemerkenswert, wie schnell und mit wieviel Herzblut die Lehrkräfte der Musikschule Adligenswil-Udligenswil ihren Instrumentalunterricht technisch und didaktisch auf den Online-Betrieb umgestellt haben.»

Valerie, Mutter von Laurin, Leandra und Liv

«Anfänglich konnte ich mir gar nicht so richtig vorstellen wie Online-Unterricht wohl funktionieren kann. Aber nach ein paar Lektionen habe ich gemerkt: Das geht gar nicht so schlecht. Klingen tut es über den Computer leider nicht sehr schön. Es ist also sicherlich nicht die optimale Lösung für die Dauer, aber in solchen Zeiten wie jetzt gibt es auch auf diese Art und Weise durchaus Fortschritte zu verzeichnen.»

Jürgen, Saxophonlehrer

Anmeldungen für das Schuljahr 2020/21

Auf Grund der besonderen Situation wurde der **Anmeldeschluss bis am 1. Juni 2020 verlängert**. Da unsere Beratungsanlässe nicht stattfinden konnten, beraten wir Sie gerne am Telefon oder per Mail. Auch die Lehrpersonen stehen gerne beratend zur Verfügung.

Aktuelle Informationen und Downloads

Alle aktuellen Mitteilungen werden unter www.schule-adligenswil.ch/musikschule veröffentlicht. Hier finden Sie unsere Kontaktdaten, Entscheidungshilfen für die Instrumentenwahl und das aktuelle Schulprogramm mit der Anmeldekarte für das Schuljahr 2020/21.

Ursula Kleeb
Musikschulleiterin

Musikschule Adligenswil-Udligenswil
Tel. 041 375 77 84
musikschule@adligenswil.ch

Soziales

Tagesmütter/Tagesväter/Tagesfamilien in Udligenswil gesucht

Tagesfamilien bieten Eltern die Möglichkeit, ihr Kind regelmässig ausserhalb der eigenen Familie und dennoch in einem familiären Rahmen liebevoll betreuen zu lassen.

Sie

- haben Freude an Kinderbetreuung
- suchen eine neue Herausforderung
- möchten gerne daheim berufstätig sein
- nehmen gerne andere Kinder stundenweise in Ihre Familie auf
- sind bereit, die Ausbildung «Tageseltern Grundbildung» und den Nothelferkurs zu absolvieren

- sind zuverlässig, offen und motiviert

Dann erwarten wir gerne Ihre Bewerbungsunterlagen mit

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Arbeitszeugnissen

Geeignete Personen laden wir zum Vorstellungsgespräch ein. Für die Betreuung ist eine Pflegeplatzbewilligung erforderlich. Damit diese nach erfolgter Pflegeplatzaufsicht ausgestellt werden kann, ist das spätere Einreichen des Strafregisterauszuges und der Antrag

auf die Ausstellung des Sonderprivat- auszuges aller im Haushalt lebenden volljährigen Personen notwendig.

Gemeinde Adligenswil
Abteilung Soziales und Gesellschaft
Martina Baiao Leminhos
Dorfstrasse 4, 6043 Adligenswil
Tel. 041 375 72 70
soziales@adligenswil.ch



Pro Senectute

«Altersschlau statt reingetappt» – Neuer Termin

Die bereits angekündigte Impulsveranstaltung musste verschoben werden. Der Präventionsnachmittag findet neu in der 2. Jahreshälfte statt. Anmeldung bis eine Woche vor der Veranstaltung per Tel. 041 226 11 85 oder per Mail an ov@lu-prosenectute.ch. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.lu-prosenectute.ch.

Mittwoch, 2. Dezember 2020
14.00 – 16.30 Uhr im Pfarreiheim Ebikon
Türöffnung 13.30 Uhr
CHF 10.– (Vorortkasse)



Veranstaltungen im Juni

Das Kino im Kuhstall mit Nachtessen auf dem Bauernhof Gehren, welches für den 5. Juni 2020 geplant war, wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Auch den Wander- und Erholungstag vom 20. Juni 2020 auf dem Stoos sowie den offenen Mittagstisch vom 25. Juni 2020 müssen wir wegen der aktuellen Situation leider absagen. Wir freuen uns, euch so bald wie möglich wieder zu unseren

Anlässen begrüßen zu dürfen und wünschen euch weiterhin gute Gesundheit. Mehr Infos findet ihr im Internet unter www.frauenetz-udligenswil.ch.

FRAUENNETZ
UDLIGENSWIL



Der Apéro auf dem Bauernhof Gehren muss noch etwas warten

Anmeldung fürs Kinderturnen

Wir freuen uns, dass das KiTu nach den Sommerferien 2020 wieder stattfinden wird, erstmals am Montag, 24. August 2020.

Turnzeiten: jeweils am Montag

16.45 – 17.40 Uhr für Kinder des obligatorischen Kindergartens (geboren vor 31. Juli 2015) und der 1. Klasse

17.45 – 18.40 Uhr für Kinder der 2. und 3. Klasse

Kosten: Jahresbeitrag pro Kind CHF 80.-, zweites Kind einer Familie CHF 50.-

Anmeldungen für das KiTu nimmt Eveline Weibel gerne per Mail oder per Telefon entgegen. Anmeldeschluss ist der 1. Juli 2020. Sobald Ihre Anmeldung eingegangen ist, werden Sie von uns eine Bestätigung zur Aufnahme Ihres Kindes ins KiTu erhalten.

Das Leiterteam KiTu, bestehend aus Claudia Oetterli, Jeanette Gisler, Claudia Schöpfer und Eveline Weibel, sowie der Sportverein Udligenswil freuen sich riesig, eine motivierte Kinderschar bewegen zu dürfen.

Eveline Weibel
KiTu-Hauptleiterin
Weidhofmatt 14, 6044 Udligenswil
Tel. 079 561 03 16 oder 041 360 46 89
evi.weibel@gmx.ch



Familie in Zeiten von COVID-19?

CONTACT | Jugend- und Familienberatung

Kasernenplatz 3 6000 Luzern 7 041 208 72 90

T 041 377 13 10
F 041 377 13 39

info@solumboden.ch
www.solumboden.ch

solum GMBH
boden

Wir stehen auf Natur.

Jubla

Änderungen im Jahresprogramm

Die Vorfreude auf kommende Erlebnisse – wie hier auf dem Oberalppass – ist gross



Bedauerlicherweise konnte das Auffahrtslager (UFLA) in diesem Jahr nicht stattfinden, und alle weiteren Jubla-Aktivitäten können vorerst noch nicht durchgeführt werden. Auch das Kantonslager (KALA) im Sommer 2020 fin-

det leider nicht statt. Dafür haben wir ein weiteres Jahr Zeit für unsere Vorfreude und hoffen auf ein tolles KALA 2021. Wir Jublaleiterinnen und Jublaleiter arbeiten aber schon fleissig an einem supercoolen Ultimativprogramm

für die erste Woche der Sommerferien. Wir hoffen, dass alle gesund bleiben und freuen uns auf euch.

Für die Jubla
Fiona Steiger

Zertifikat «Garten der Zukunft»

Blumenwiesen statt kahle Rasen, einheimische Bepflanzung statt Exoten – in den Schweizer Gärten soll wieder mehr Lebensraum für einheimische Tier- und Pflanzenarten geschaffen werden. Mit dem Zertifikat «Garten der Zukunft» fördert die Stiftung Natur & Wirtschaft zusammen mit JardinSuisse naturnah gestaltete Privatgärten.



Kathrin Bärtschi-Schmutz in ihrem «Garten der Zukunft» in Wichtrach



Ein Best-Practice-Beispiel

Im Garten von Kathrin Bärtschi-Schmutz in Wichtrach rufen nachmittags Glögglifrösche zu Dutzenden aus den Steinhäufen heraus, Eidechsen huschen durch den Garten und verstecken sich in den Trockenmauern, im Dachfirst brüten Mauersegler, unterschiedlichste Arten von Wildbienen können beobachtet werden, und überall blüht es in allen Regenbogenfarben. Dieser Garten ist ein Paradies! Vor allem weil er aus vielen unterschiedlichen Lebensräumen besteht: Hecken, Hochstamm-Obstbäume, begrünte Flachdächer, Ast- und Steinhäufen als Unterschlupf für Kleintiere, Trockenmauern, Sandhügel, Wildstaudenbeete, Wandbegrünungen, Brunnen mit Quellwasser, Feucht- und Trockenbiotope, diverse Vogelbrutkästen, die immer belegt sind – alles ist da. Und es wird mit Liebe gepflegt und mit nicht versiegender Neugier beobachtet. Von Kathrin Bärtschi-Schmutz, der Gartenbesitzerin. Sie hat nicht nur einen grünen Daumen, sondern auch ein umfangreiches Erfahrungswissen zur Biodiversität und einen Sinn für Ästhetik.

Solche Biodiversitäts-Perlen wie dieser zertifizierte «Garten der Zukunft» in Wichtrach sind Oasen und kommen leider (noch) viel zu selten vor. Dabei wünschen sich laut Umfragen 70 Prozent der Bevölkerung einen Garten, in

dem sich Schmetterlinge, Vögel und Igel genauso wohl fühlen wie die Menschen. Dies gelingt, indem im Garten natürliche Lebensräume wie Wildstauden und Wildblumenwiesen entstehen. Gepflanzt werden einheimische Bäume und Sträucher statt Exoten. Naturnah gestaltete Areale sind von grosser Wichtigkeit für die einheimische Biodiversität. Viele der ausgezeichneten Flächen sind wahre Hot-Spots der Artenvielfalt. So sind beispielsweise sämtliche bedrohten Amphibienarten der Schweiz auf den zertifizierten Arealen zu finden. Auch die Mitarbeitenden, die Anwohnerinnen und die Kinder profitieren von einem belebten, naturnah gestalteten Aussenraum. Ein Blick ins Grüne oder ein Spaziergang in der Natur sorgt für positivere Stimmung, entspannt, verbessert die Lern- und Gedächtnisleistung und macht leistungsfähiger.

Die Stiftung Natur & Wirtschaft

Die Stiftung Natur & Wirtschaft fördert die naturnahe Planung und Gestaltung von Firmenarealen, Wohnsiedlungen, Schulanlagen, Kiesabbaustellen und Privatgärten. Sie zeichnet vorbildliche Areale mit einem national anerkannten Label aus und unterstützt Interessierte bei der Planung und Realisierung ihres naturnahen Areals. Aktuell sind über 470

Institutionen aus allen Branchen zertifiziert. Das ergibt eine Naturfläche von rund 40 Millionen Quadratmetern.

Das Zertifikat «Garten der Zukunft»

Das Zertifikat «Garten der Zukunft» wurde 2019 in Zusammenarbeit mit JardinSuisse – dem Unternehmerverband der Gärtner Schweiz – lanciert. JardinSuisse ist Träger der Stiftung und macht mit ihrem Engagement deutlich, dass die Gartenbranche ihre Verantwortung für die Biodiversität in der Schweiz wahrnehmen und ausbauen will.

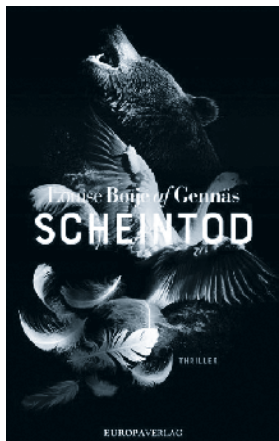
Das Hauptkriterium des Zertifikats «Garten der Zukunft» lautet: Mindestens 30 Prozent der Fläche muss naturnah sein. Das heisst: unversiegelte Böden, einheimische und standortgerechte Pflanzen, eine giftfreie Pflege. So bleibt auf 70 Prozent der Fläche auch immer noch Platz für Rosenbeete oder Spielrasen, und trotzdem profitiert die Natur von wertvollen Lebensräumen, die das Überleben der einheimischen Arten ermöglichen.

Stiftung Natur & Wirtschaft
Mühlenplatz 4
6004 Luzern
Tel. 041 249 40 00
info@naturundwirtschaft.ch
www.naturundwirtschaft.ch

Scheintod**Louise Boije af Gennäs**

Nach Monaten der Verzweiflung hofft Sara, endlich zur Ruhe zu kommen. Ihr vermeintlicher Widersacher ist tot. Mutig versucht die 25-jährige ins Leben zurückzufinden und sucht Halt bei ihrem Kollegen Johan, mit dem sie bald eine intensive Liebesbeziehung verbindet. Doch erneut häufen sich seltsame Ereignisse. Sara hört Stimmen; ihr ehemaliger Therapeut gibt vor, sie nicht zu kennen; und ihre Mutter erleidet einen Zusammenbruch. Bald verdichten sich die Hinweise, dass die furchtbaren Ereignisse mit dem plötzlichen Unfalltod Saras Vater in Verbindung stehen. Was haben seine akribisch gesammelten Akten zu Schwedens grössten Politskandalen mit all dem zu tun? Welchem dunklen Geheimnis war er auf der Spur?

Im zweiten Teil ihrer fesselnden Widerstandstrilogie dreht Louise Boije af Gennäs die Spannungsschraube noch enger. In einem nervenaufreibenden Verwirrspiel wirbelt sie den Leser durch die Wirren der schwedischen Politik und zeigt auf dramatische Weise, wie leicht die Realität zu manipulieren ist.

**In Liebe dein Karl****Ingrid Noll**

Die ganze Palette der Ingrid Noll in Kurzgeschichten: ihr krimineller Witz, ihre warmherzige Lebenserfahrung, ihre bodenständige Beobachtungsgabe. In diesem Buch kommt ein Weiteres hinzu: Autobiographisches, authentisch und nachhallend. Ein Brief an ihre verstorbene Mutter, die Rolle ihres Vaters. Wie sie sich in ihr Enkelkind verliebte. Ihre Kindheit in China. Wie sie sich ihre letzten 24 Stunden wünschen würde und was sie am Altwerden nervt.



Notfalldienst

Sollte Ihr Hausarzt nicht erreichbar sein, erhalten Sie Auskunft über medizinische Hilfe, Notfall-Ärzte, -Zahnärzte, -Apotheken und Spitäler, über den

Ärzte Notruf Luzern

0900 11 14 14

CHF 3.23/Min.

Wichtige Notfall-Nummern

144 Rettungsdienste für lebensbedrohliche Notfälle

1414 REGA

117 Polizei

118 Feuerwehr

145 Tox-Zentrum/Vergiftungen

Standort AED

(autom. externer Defibrillator)

Eingang Turnhalle Bühlmattschulhaus



Impressum

HerausgeberGemeinderat Udligenswil
Gemeindekanzlei, 6044 Udligenswil
Tel. 041 371 13 13**Redaktion/Korrektorat**Redaktionsteam Uedliger
Gemeindekanzlei Udligenswil
redaktion@udligenswil.ch**Inserate**Andrea Heller
Tel. 079 223 47 32
inserate@udligenswil.ch**Layout/Druck**Druckerei Ebikon AG
6030 Ebikon, Tel. 041 445 70 50
info@druckerei-ebikon.ch**Redaktionsschluss
nächste Ausgabe**

8. Juni 2020

Eingaben an

redaktion@udligenswil.ch

Juni 2020

Fr	05.06.2020	Ökumene: Lange Nacht der Kirchen VERSCHOBEN
So	07.06.2020	Pfarrei: Chinderfiir
Mo	08.06.2020	Gemeinde: Gemeindeversammlung VERSCHOBEN
Mi	17.06.2020	Musikschule: Sommerkonzert Udligenswil
Sa	20.06.2020	FrauenNetz: Wander- und Erholungstag ABGESAGT
Mi	24.06.2020	Fan-Club Örgeligade: Stubete
Do	25.06.2020	FrauenNetz: Offener Mittagstisch ABGESAGT
Sa	27.06.2020	Kulturverein: Open Air Uedlige ABGESAGT

Aufgrund der Corona-Situation sind weitere, kurzfristige Absagen von Veranstaltungen möglich. Bitte informieren Sie sich auf der jeweiligen Website des Veranstalters oder fragen Sie direkt bei den Verantwortlichen nach.